FO 8.9-03/3

ANMELDUNG ZUR INBETRIEBSETZUNG STROM

Stadtwerke Harsewinkel GmbH

1. AUFTRAGGEBER/RECHNUNGSEMPFÄNGER

VOR- | ZUNAME- | GGF. FIRMA

STRASSE | HAUSNR.

PLZ | ORT

E-MAIL

TELEFON TAGSÜBER | MOBIL

UNTERSCHRIFT

2. ANGABEN ZUM NETZANSCHLUSS

STRASSE | HAUSNR.

PLZ | ORT

GGF. KUNDEN-NR./ ZÄHLER-NR.

WOHNUNGS-/LADEN-NR. LAGEBEZEICHNUNG

TERMINWUNSCH

(BITTE FÜR JEDEN ZÄHLER EINEN EIGENEN VORDRUCK AUSFÜLLEN)

◯ Neuanlagen

◯ Eintarif ◯ Zweitarif ◯ Zweirichtung ◯ Zweitarif-Zweirichtung

◯ Sonstiges:

◯ Änderung

◯ Stilllegung/ Demontage ◯ Sonstiges:

BEMERKUNG:

ERWARTETER JAHRESVERBRAUCH GRÖSSER ALS 100.000 KWH?

◯ Ja ◯ Nein Geschätzter Jahresverbrauch

ZUGEORDNETE ÜBERSTROMSCHUTZEINRICHTUNG ZÄHLER

bisher A

neu A

BENÖTIGTE HAUSANSCHLUSSSICHERUNG

bisher A

neu A

3. ELEKTROINSTALLATIONSUNTERNEHMEN

FIRMA

STRASSE | HAUSNR.

PLZ | ORT

E-MAIL

EINGETRAGEN UNTER NR.

NETZBETREIBER

Die vorgenannte(n) Installationsanlage(n) ist/sind nach den geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Bestimmungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen und den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) errichtet bzw. geändert oder erweitert sowie geprüft und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Die verwendeten Materialien und Geräte wurden entsprechend dem in

§ 49 EnWG niedergelegtn Stand der allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt. Der Nachweis ist durch das Zeichen einer akkreditiereten Prüfstelle (z.B. VDE-Zeichen, GS-Zeichen oder CE-Zeichen) erbracht. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmer/-nutzers beantragt.

Falls die Inbetriebnahme nicht durchgeführt werden kann und ein neuer Termin für die Inbetriebnahme notwendig ist, berechnen wir Ihnen Kosten in Höhe von 98,50 € zzgl. aktuell geltender USt.

ORT, DATUM

NAMEN DER VERANTWORTLICHEN ELEKTROFACHKRAFT

STEMPEL | UNTERSCHRIFT

◯ Messkonzept 0 – Bezug

◯ Messkonzept 1 – Volleinspeisung

◯ Messkonzept 2 – Überschusseinspeisung (ohne Erzeugungszähler)

◯ Messkonzept 3 – Überschusseinspeisung (mit Erzeugungszähler)

◯ Messkonzept 4 – KWK-Untermessung

◯ Messkonzept 5 – Kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe

◯ Messkonzept 6 – z.B. zur Anbindung einer KWK- und einer PV-Anlage

◯ Messkonzept 7 – Überschusseinspeisung und Speicher

◯ Messkonzept 8 – Erzeugungsanlage mit Haushalt und unterbrechbare Verbrauchseinrichtung

◯ Messkonzept 9.1 - Mieterstrommodel

◯ Messkonzept 9.2 - Mieterstrommodel